

G e m e i n d e R e i n a c h

Die Stadt vor der Stadt

BESCHLUSS-PROTOKOLL der 414. Sitzung des Einwohnerrates

Datum	Montag, 29. April 2013
Zeit / Ort	19.30 Uhr, im Gemeindezentrum
Anwesend	33 Einwohnerräte / 7 Gemeinderäte
Entschuldigt	Savas Beyazit, Beat Böhlen, Klaus Endress, Claude Hodel, Markus Kilchherr, Léonie Laukemann, Rainer Rohrbach
Vorsitz	Ruth Schaller
Protokoll	Regula Fellmann

Traktandenliste:

1. Beschlussprotokoll der 413. Sitzung vom 11. März 2013
2. **Interpellation Nr. 694/13 von Roland Fischer GLP**
Attraktivere, resp. dem Wetter angepasste Öffnungszeiten des Schwimmbads
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
3. **Interpellation Nr. 695/13 von Roland Fischer GLP**
Nach was für Kriterien werden Architektur-Aufträge vergeben?
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
4. **Interpellation Nr. 696/13 von Roland Fischer GLP**
Weshalb setzt man in der Reinacher Heide das Fahrverbot nicht durch?
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
5. **Interpellation Nr. 697/13 von Roland Fischer GLP**
Weshalb werden lokal ansässige Handwerker nicht berücksichtigt?
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
6. **Interpellation Nr. 698/13 von Léonie Laukemann SP/Grüne**
Jugendkommission Reinach
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
7. **Vorlage Nr. 1054/13 des Gemeinderates**
Kreditabrechnung, 50m-Schiessanlage Lei
Büroantrag: Direktberatung

- 8. Bericht der Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM zur Vorlage Nr. 1055/13**
Areal Alter Werkhof, Verkauf Gemeindeparzellen
2. Lesung
Büroantrag: Beratung
- 9. Vorlage Nr. 1047/12 des Gemeinderates**
SSP 2 Freizeit und Kultur – Strategischer Sachplan 2013 – 2015
- Bericht der Sachkommission Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur BWK
DETAILBERATUNG
Beratung der Anträge zum SSP
- 10. Vorlage Nr. 1058/13 des Gemeinderates**
Quartierplanung „Buechlochpark“
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM
- 11. Postulat Nr. 453/13 von Claude Hodel SP/Grüne**
Minderung des Gefahrenpotentials bei der Tramstation Vogesenstrasse
- 12.** Allfällige neue persönliche Vorstösse
- 13.** Diverses und Mitteilungen

An Stelle von Markus Kilchherr CVP amtet Eric Urban SVP als Vizepräsident. Andrea Brügger CVP amtet als Stimmzählerin.

TRAKTANDUM 1

Beschlussprotokoll der 413. Sitzung vom 11. März 2013

Zum Beschlussprotokoll der 413. Sitzung vom 11.03.2013 liegen keine Änderungsanträge vor. Das Beschlussprotokoll ist somit genehmigt.

TRAKTANDUM 2

*Interpellation Nr. 694/13 von Roland Fischer GLP
Attraktivere, resp. dem Wetter angepasste Öffnungszeiten des Schwimmbads
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause*

Roland Fischer FDP/GLP verzichtet auf Diskussion.

TRAKTANDUM 3

*Interpellation Nr. 695/13 von Roland Fischer GLP
Nach was für Kriterien werden Architektur-Aufträge vergeben?
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause*

Roland Fischer FDP/GLP verzichtet auf Diskussion.

TRAKTANDUM 4

Interpellation Nr. 696/13 von Roland Fischer GLP

Weshalb setzt man in der Reinacher Heide das Fahrverbot nicht durch?

Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Roland Fischer FDP/GLP verzichtet auf Diskussion.

TRAKTANDUM 5

Interpellation Nr. 697/13 von Roland Fischer GLP

Weshalb werden lokal ansässige Handwerker nicht berücksichtigt?

Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Roland Fischer FDP/GLP verzichtet auf Diskussion.

TRAKTANDUM 6

Interpellation Nr. 698/13 von Léonie Laukemann SP/Grüne

Jugendkommission Reinach

Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Désirée Lang Wenger SP/Grüne stellt in Vertretung der Interpellantin Antrag auf Diskussion.

://: Diskussion wird einstimmig bewilligt.

TRAKTANDUM 7

Vorlage Nr. 1054/13 des Gemeinderates

Kreditabrechnung, 50m-Schiessanlage Lei

Büroantrag: Direktberatung

Gemeinderat Silvio Tondi ändert den Antrag wie folgt:

„..., davon CHF 16'380.07 als Sanierungsanteil der Gemeinde.“

://: Der Einwohnerrat genehmigt einstimmig die Kreditabrechnung für die Sanierung der 50m-Schiessanlage Lei über CHF 167'875.14, davon CHF 16'380.07 als Sanierungsanteil der Gemeinde.

TRAKTANDUM 8

*Bericht der Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM zur Vorlage Nr. 1055/13
Areal Alter Werkhof, Verkauf Gemeindeparzellen*

2. Lesung

Büroantrag: Beratung

://: Der Einwohnerrat nimmt mit 30 Stimmen und 3 Enthaltungen Kenntnis von der Projektentwicklung und Investorenevaluation Alter Werkhof.

://: Er beschliesst mit 28 : 1 Stimmen bei 4 Enthaltungen den Verkauf des Areals Alter Werkhof (Parzellen 136 und 2499) an die HRS Investment AG zum Preis von CHF 20.6 Mio. (exkl. Projektentwicklungshonorar).

TRAKTANDUM 9

Vorlage Nr. 1047/12 des Gemeinderates

SSP 2 Freizeit und Kultur – Strategischer Sachplan 2013 – 2015

Bericht der Sachkommission Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur BWK

DETAILBERATUNG

Beratung der Anträge zum SSP

Antrag 1 der BWK

Punkt 1.7, Seite 6: Zahlen Korrektur

://: Antrag 1 wird einstimmig zugestimmt.

Antrag 2 von Thierry Bloch FDP/GLP

Streichung des 1. Ziels, LB 21

Thierry Bloch FDP/GLP zieht seinen Antrag zugunsten folgender Umformulierung des 1. Ziels zurück:

"Die Gemeinde stellt durch interne Umverteilungen und Priorisierungen sicher, dass genügend interne und allenfalls externe personelle Ressourcen vorhanden sind, um die Massnahmen aus dem GESAK umzusetzen."

Mit 26 : 6 Stimmen bei einer Enthaltung wird dem geänderten Ziel 1 zugestimmt:

://: **Umformulierung des 1. Ziels: "Die Gemeinde stellt durch interne Umverteilungen und Priorisierungen sicher, dass genügend interne und allenfalls externe personelle Ressourcen vorhanden sind, um die Massnahmen aus dem GESAK umzusetzen."**

Antrag 3 der BWK

Der Indikator des 3. Wirkungsziels wird wie folgt geändert: Pro Jahr werden mindestens 2 Spielplätze unter Einbezug der jeweiligen Quartierbevölkerung qualitativ aufgewertet. Soll 2013-2015: ≥ 2

Antrag 3 wird mit 18 : 14 Stimmen bei einer Enthaltung zugestimmt:

://: Der Indikator des 3. Wirkungsziels wird wie folgt geändert: Pro Jahr werden mindestens 2 Spielplätze unter Einbezug der jeweiligen Quartierbevölkerung qualitativ aufgewertet. Soll 2013-2015: ≥ 2

Antrag 4 der BWK (Minderheitsantrag)

Ziel 4: Der Reinacher Bevölkerung steht ein komplett saniertes ~~und attraktives~~ Gartenbad zur Verfügung.

Antrag 4 wird mit 22 : 9 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt:

://: Ziel 4 lautet unverändert: Der Reinacher Bevölkerung steht ein komplett saniertes und attraktives Gartenbad zur Verfügung.

Antrag 5 der BWK

Neues Ziel 4b: Sofortmassnahmen im Bereich Wasserverlust sind getätigt. Indikator: Die nötigen technischen Massnahmen sind geprüft und werden ausgeführt. Ist 2012: 0. Soll 2013-2015: Realisierung 1.5.2013 geprüft und dem ER vorgestellt.

Antrag 5 wird mit 22 : 10 Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt:

://: Neues Ziel 4b entfällt.

Die Anträge 6a und 6b werden zusammen beraten.

Antrag 6a der BWK (Minderheitsantrag)

Neues Ziel 7: Interkommunale Gespräche und Lösungen für ein Hallenbad sind geprüft und die Resultate liegen dem ER vor. Indikator: Gespräche werden unter der Leitung von Reinach geführt. Die Verwaltung erarbeitet ein entsprechendes Projekt und legt ein Finanzierungsmodell vor. Ist 2012: 0. Soll 2013-2015: 31.10.2014.

Antrag 6b von Myrian Kobler CVP

Gegenantrag zu Antrag 6a der BWK:

Neues Ziel 7: Interkommunale Gespräche und Lösungen für ein Sportzentrum mit Hallenbad. Indikator: Gespräche werden unter der Leitung von Reinach geführt und der Gemeinderat legt dem Einwohnerrat einen Bericht vor bis am 31.10.2014.

Zuerst werden die Anträge 6a und 6b gegenübergestellt, über den Obsiegenden wird dann abgestimmt:

://: Mit 11 : 5 Stimmen und 17 Enthaltungen wird dem Antrag 6a Vorzug gegeben.

Mit 25 : 5 Stimmen und 3 Enthaltungen wird Antrag 6a abgelehnt:

://: Neues Ziel 7 entfällt.

Antrag 8 von Thierry Bloch FDP/GLP

Streichung des 2. Wirkungsziels "Die Kinder- und Jugendangebote sind vielfältig."

://: Mit 27 : 6 Stimmen wird die Streichung des 2. Wirkungsziels abgelehnt.

Antrag 7 der BWK

Ziel 2: Die Kinder- und Jugendangebote sind vielfältig und den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen angepasst.

Mit 17 zu 16 Stimmen wird Antrag 7 zugestimmt:

://: Ziel 2 lautet: Die Kinder- und Jugendangebote sind vielfältig und den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen angepasst.

Schlussabstimmung:

://: Der Einwohnerrat genehmigt einstimmig den Strategischen Sachplan „Freizeit und Kultur“ 2013 – 2015 (SSP2) mit seinen Wirkungs- und Kostenzielen für die Leistungsbereiche „Sport und Bewegung“ und „Kultur und Begegnung“ unter Berücksichtigung der verabschiedeten Änderungen.

TRAKTANDUM 10

Vorlage Nr. 1058/13 des Gemeinderates

Quartierplanung „Buechlochpark“

Büroantrag: Überweisung an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM

Caroline Mall SVP tritt bei diesem Traktandum in den Ausstand.

Marie-Therese Müller BDP stellt den Antrag auf Rückweisung der Vorlage.

://: Der Antrag auf Rückweisung der Vorlage wird mit 29 : 3 Stimmen abgelehnt.

Eva Eusebio CVP stellt den Antrag auf Direktberatung.

Der Antrag auf Direktberatung wird dem Büroantrag, die Vorlage an die Sachkommission BUM zu überweisen, gegenübergestellt:

://: Die Vorlage Nr. 1058/13 "Quartierplanung „Buechlochpark“" wird mit 27 : 5 Stimmen an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM überwiesen.

TRAKTANDUM 11

Postulat Nr. 453/13 von Claude Hodel SP/Grüne

Minderung des Gefahrenpotentials bei der Tramstation Vogesenstrasse

://: Das Postulat Nr. 453/13 von Claude Hodel SP/Grüne „Minderung des Gefahrenpotentials bei der Tramstation Vogesenstrasse“ wird durch den Gemeinderat entgegengenommen.

TRAKTANDUM 12

Allfällige neue persönliche Vorstösse

Es ist ein neuer Vorstoss eingegangen:

- **Interpellation Nr. 699** von Caroline Mall SVP „Förderung von Tageseltern“

TRAKTANDUM 13

Diverses und Mitteilungen

MITTEILUNGEN DER VORSITZENDEN:

- Im Büro sind 2 Vernehmlassungen eingegangen:
 1. Verordnung über die Feuerwehr
 2. Änderung der Anmelde- und Registerverordnung.Das Büro hat nach Rücksprache mit den betreffenden Kommissionspräsidien bei beiden Vernehmlassungen beschlossen, auf eine Stellungnahme zu verzichten.
- Der SSP 9 Finanzierung wurde direkt an die Planungskommission überwiesen.
- Der Bürgerrat lädt zum traditionellen Banntag ein am 9. Mai 2013.
- Der Samariterkurs für ER-Mitglieder findet statt am 5. Juni, 19.00 – ca. 21.00 Uhr. Details folgen per E-Mail.
- Beat Böhlen BDP hat per sofort seinen Rücktritt aus dem Einwohnerrat erklärt.

Gemeinderat Paul Wenger weist darauf hin, dass der FC Reinach den Basler Cup-Final erreicht hat. Dieser findet am 9. Mai 2013 in Riehen statt.

Schluss der Sitzung: 22.05 Uhr

Einwohnerrat Reinach

Ruth Schaller
Präsidentin

Regula Fellmann
Sekretärin